
Subject: Ratlos! Benötige eure Hilfe.
Posted by [Friederike](#) on Tue, 29 Jan 2013 19:47:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

dies ist heute mein erster Tag hier im Forum.
Ich will mal versuchen mein Problem mit meinen Fellnasen zu beschreiben:

Erstmal etwas Info über die Beiden:

Wir haben seit ca. 1 Jahr zwei Chinchillas. Beides waren Nottiere die bei meinen Schwiegereltern (haben einen Tierbedarfladen und haben zu dem Zeitpunkt noch Meerschweinchen und Kaninchen gezüchtet) abends abgegeben worden sind, weil der Besitzer nach China auswandern wollte und sie nicht mehr gebrauchen konnte. Viel zu kleiner Stall und nicht gut gepflegt. Wir haben dann die Beiden (sofort verliebt :) aufgenommen.

Der kleine Schwarze (Zausel) ist ein ganz schlimmer Fellbeiser und sein Fell ist seitdem wir ihn haben nicht wirklich besser geworden. Auch hatte er ziemlich raue und schorfige (trockener Schorf) Füße. Was wir richtig gut wieder in den Griff bekommen haben. Dann hat er Zeiten wo er in einer Ecke sitzt und stumpf aus dem Stall schaut. Die Tierärztin vermutet, dass er psychische Probleme hat (Wer weiss was er erlebt hat). Zudem ist er ziemlich ruhig und teilt sich kaum mit.

Der kleine Graue (Feivel) ist ziemlich quirlig (liebt sein Laufrad) und erzählt die ganze Zeit.

Alter, Herkunft und vorheriges Leben von Beiden unbekannt.
Auch sind sie relativ klein und beides unkastrierte Böckchen.

Problem:

Bis letztes Jahr November 2012 haben sich die Beiden super vertragen. Keine Streitigkeiten oder sonstiges. Dann fing es langsam an, dass sich öfters mal angequakt haben und nach ein paar Tagen kam der schwarze nicht mehr aus dem Haus und der Graue saß die meiste Zeit davor und versuchte rein zu kommen und ist mit seinem Maul immer in die Richtung vom Schwarzen. Der schwarze fauchte nur und blieb drin. Dann kam Jagen dazu und zum Schluss ist es mit Beißen eskaliert. Habe die Beiden sofort getrennt und bin mit Beiden in die Tierklinik. Der Schwarze wieß im Maul und Pfötchenbereich Bisswunden auf. Dann haben wir mehrere Wochen die Beiden in zwei Ställen nebeneinander sitzen lassen (Sicht und Nässchenkontakt). Immer wieder Ställe getauscht. Dann haben wir zweimal versucht die Beiden zusammen zu setzen.

Beide Male hat sich der Schwarze aufgestellt gefaucht, ist geflüchtet und teilweise aus Panik an den Stallwänden hochgesprungen. Der Graue hinterher und ich hatte das Gefühl das er ihn gejagt (oder Nähe gesucht??) hat.

Dann haben wir uns Hilfe gesucht und sind mit Beiden hingefahren. Da hat alles super geklappt. Die Rückfahrt, die Nacht zu Hause und auch den Tag danach.

Saßen beide in einem Kaninchenstall der nicht allzu groß ist. Bis Nachmittags....

Die Beiden saßen friedlich nebeneinander. Dann fing der Graue an dem Schwarzen mehrmals aufzureiten und dann hatte diese wohl die Nase voll hat ihn angefaucht und dann ging alles von vorne los.

Aufstellen u. fauchen seitens des Schwarzen und Jagen des Grauen. Haben dann eingeriffen, aber da hatte der Schwarze schon einen Biss in der Ohrmuschel. Hat der Graue ihm ein Stück aus dem Knorpel rausgebissen. Beide also wieder getrennt. Die Wunde muss erstmal wieder verheilen. Tierarzt hat sich diese erstmal angeschaut und versorgt.

Was ich nicht verstehe am Anfang war nichts, dann der erste Streit und der Schwarze lässt den Grauen nicht in die Nähe. Er ruft auch nicht nach ihm, sitzt zwar in der Nähe und schnuppert mal, aber das war es auch schon wieder. Er ist wirklich sehr still. Der Graue ruft ihn immer und versucht zu ihm zu kommen.

Jetzt weiss ich echt nicht mehr weiter. Soll ich es nochmal versuchen oder nicht? Mache ich irgendwas vllt. falsch??

So langsam verzweifel ich echt, weil ich das Gefühl habe, dass wir das ohne fremde Hilfe nicht mehr schaffen. Und wenn es nicht klappt was soll ich dann machen?

(Hoffe man steigt durch den Roman durch...)

Wäre total lieb, wenn ihr mir weiterhelfen könnt! Wäre euch echt dankbar.